

SÜDWEST PRESSE

DIE GROSSE TAGESZEITUNG FÜR ULM, DEN ALB-DONAU-KREIS UND DEN KREIS NEU-ULM

www.swp.de

P L

ULM und NEU-ULM

16

Kulitz sieht sich als starke Stimme der Wirtschaft

Reutlingen/Ulm. Der Ulmer IHK-Präsident Dr. Peter Kulitz ist erwartungsgemäß als Präsident des baden-württembergischen Industrie- und Handelskammertags (BWIHK) einstimmig für dritte Amtsperiode bestätigt worden. Sie wurde erst durch eine „Lex Kulitz“ möglich, nämlich die Änderung der einschlägigen Satzung, nachdem bisher nur zwei Amtsperioden von je zwei Jahren möglich waren. Die neue Vizes an der Seite von Kulitz sind die IHK-Präsidenten aus Karlsruhe und Heilbronn-Franken, Wolfgang Grenke und Prof. Harald Unkelbach. Sie treten an die Stellen von Heinrich Grieshaber (IHK Bodensee-Oberschwaben) und Burkhard Thost (IHK Nordschwarzwald).

„Das mit der Bestätigung verbundene Vertrauen bestärkt mich, den Interessen der Wirtschaft des Landes weiter Geltung zu verschaffen“, kommentierte der Jurist und Ulmer Unternehmer mit Firma in Senden („Esta“, Absaugtechnik) seine Wiederwahl am gestrigen Donnerstag. Der BWIHK sei erster Anwalt von mehr als 600 000 Unternehmen und brauche eine starke politische Stimme. Seine Stellvertreter nannte Kulitz „zwei sehr profilierte Persönlichkeiten der Wirtschaft“.

Kulitz über den allmählich anlau-fenden Landtagswahlkampf: „Es gilt, die Landesregierung, die im Landtag vertretenen Parteien und alle politischen Strömungen konstruktiv, aber auch kritisch in Wirtschaftsthemen zu begleiten.“ hut